

4. August

1882

k. k. Hof-Verlags- und Universitäts-  
Buchhandlung.

Hochzuverehrender Herr Herr Franz,

Ihre zweite Briefe dem gerade a. heute, dass ich mir im Begriff,  
in der mir mit so großer Aufmerksamkeit gespendeten Aufmerksamkeit  
zu erwidern und Weisheit schließlich anzugehen. Das ist ein sehr Miss-  
verständniß, ich muss hier nicht nur selbst und nicht Weisheit gerade sondern  
kürzen. Ihre zweite Briefe auf die ich mir zu dem besten  
erwarten, dass sie demjenigen zu Weisheit gehen und ihre Vorstellungen  
mehren, werden mir nicht über diese Leistungen werden gerichtet haben  
werden. Durch die schnelle Abfertigung zu dem ersten Briefe könnte  
Weisheit mir meine persönliche Bezeichnung auf offiziell zu tun. Ich  
hoffe mit Weisheit hat 10 Seiten in mir in hervorragenden geistlichen oder  
sonst in dem persönlichen Werke, durch die ich mir gewisse wichtige  
obige Familienmitglieder ist, ich bin es mir auf unangenehmlich mit-  
teilig geübt. Ich bitte mich geübt in dem Briefe zu setzen,  
wenn Sie sich zum zu setzen geübt. Ich werde zu mir

13. August aber nur auf 8 Tausend, um meine  
späteren Väter im Frühling zu befragen.

Mit bestem Gruß  
Herrn Franz,

H

Herrn Franz  
Herrn Franz.







